

Die GRÜNE LIGA e.V. lädt ein zum Seminar
**Maßnahmenprogramme, Bewirtschaftungspläne, Öffentlichkeitsbeteiligung –
 die EG-Wasserrahmenrichtlinie im Elbeinzugsgebiet**



**am Freitag, dem 28. November 2008
 im Haus der Demokratie und Menschenrechte in Berlin**

Das Seminar steht im Zeichen der am 22. Dezember 2008 beginnenden dritten Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung der EG-Wasserrahmenrichtlinie. Der erste Teil behandelt wichtige Wasserbewirtschaftungsfragen des Elbegebiets mit speziellem Augenmerk auf die Fischdurchgängigkeit und auf die Region Berlin/Brandenburg. Anschließend werden Erfahrungen mit der Öffentlichkeitsbeteiligung, mit den Planungen und den erwarteten Ergebnissen aus verschiedenen Bundesländern dargestellt.

Der offizielle Prozess der Öffentlichkeitsbeteiligung nach Artikel 4 Wasserrahmenrichtlinie läuft insgesamt eher schleppend an. Dabei ist Bürgerinteresse an wasserwirtschaftlichen Themen durchaus vorhanden, wie am Beispiel des Volksbegehrens für mehr Transparenz der Berliner Wasserbetriebsverkaufsverträge deutlich wird. Die Abschlussdiskussion soll der Auseinandersetzung mit weiteren Themen- und Konfliktfeldern dienen, bei denen in der bevorstehenden Bewirtschaftungs- und Maßnahmenplanung besondere Herausforderungen zu erwarten sind.

Seminarprogramm

- 09:30 *Anmeldung*
- 10:00 **Nährstoffbelastung, Wasserstraßenausbau und Braunkohletagebau – Defizite und kritische Entwicklungen im Elbegebiet**
 Michael Bender, GRÜNE LIGA Bundeskontaktstelle Wasser
- 10:30 **Stand und Perspektive der Bewirtschaftungs- und Maßnahmenplanung im Land Brandenburg**
 Oliver Wiemann, Landesumweltamt Brandenburg
- 11:00 **Überregionales Bewirtschaftungsziel – Die Wiederherstellung der Durchgängigkeit für Fische und Rundmäuler in Vorranggewässern der FGG Elbe**
 Thomas Gaumert, Wassergütestelle Elbe
- 11:30 *Kaffeepause*
- 12:00 **Gewässerunterhaltung und Bewirtschaftungspläne – WRRL-Diskussion in Niedersachsen**
 Gerd Wach, Wassernetz Niedersachsen-Bremen
- 12:30 **Landwirtschaft im Bewirtschaftungsplan**
 Dr. Ina Walenda, BUND Schleswig-Holstein
- 13:00 *Mittagspause*
- 14:00 **Gewässerentwicklungskonzept für das WRRL-Pilotprojekt Panke**
 Andrea Wolter, Senatsverwaltung für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz Berlin
- 14:30 **Modellvorhaben ohne flächendeckende Umsetzung**
 Helmut Harpke, Wassernetz Sachsen-Anhalt
- 15:00 *Pause*
- 15:30 **Transparenzdefizite in der Berliner Wasserwirtschaft und Lösungsansätze für mehr Bürgerbeteiligung**
 Thomas Rudek, Berliner Wassertisch
- 16:00 **Das Wasserversorgungskonzept Berlin 2040 aus der Sicht der Naturschutzverbände**
 Dr. Andreas Meißner, Naturschutzzentrum Ökowerk Berlin
- 16:30 **Diskussion**
- 17:00 **Ende der Veranstaltung**